

Bewerbung für die Aufnahme in die Förderung des Ernst Ludwig Ehrlich Studienwerks

FORMALE HINWEISE FÜR DIE BEWERBUNG

Bitte reichen Sie

- die Bewerbungsunterlagen in ungeklammerten, ungelochten Einzelseiten ein.
- alle Dokumente nur in Kopieform (DIN A4) ein.
- die Unterlagen vollständig bis zur Bewerbungsfrist ein, da der Antrag sonst nicht bearbeitet werden kann.

Bewerbungen für die Aufnahme in die Promotionsförderung sind möglich, wenn Sie an einer deutschen Hochschule zugelassen sind, in Ausnahmefällen auch im Ausland.

Bitte reichen Sie uns während des Bewerbungsverfahrens neu erworbene Leistungsnachweise zeitnah ein.

Gutachten müssen von Ihren Gutachter_innen an die Geschäftsstelle des Ernst Ludwig Ehrlich Studienwerks geschickt werden.

Die Prüfung der Bewerbung nimmt einige Zeit in Anspruch. Wir bitten daher um Geduld. Während des Bewerbungsverfahrens werden keine Auskünfte zu individuellen Bewerbungen erteilt. Es wird Ihnen empfohlen, Ihre Bewerbung per Einwurfeinschreiben zu verschicken.

CHECKLISTE FÜR DIE PROMOTIONSFÖRDERUNG

Neben den vollständig ausgefüllten Bewerbungsbögen bitten wir Sie, folgende Unterlagen und Dokumente der Bewerbung beizulegen:

- Narrativer Lebenslauf (max. 3500 Anschläge)
- Tabellarischer Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- eine Referenz eines Vertreters einer jüdischen Institution
- Abitur-/Reifezeugnis
- Ausbildungszeugnisse
- Praktikumszeugnisse oder -bescheinigungen
- unterschriebene Einverständniserklärung zur Bewerbung und zur Speicherung und Verwendung Ihrer Daten
- Referenzen über Ihr soziales Engagement
- Studienabschlusszeugnis (mit Notenaufschlüsselung)
- Ausführliches Exposé (ca. 5–10 Seiten) zu Ihrem Dissertationsvorhaben, in dem auf folgende Punkte einzugehen ist:
 - Problemstellung/Fragestellung
 - Relevanz des Themas und Stand der Forschung
 - methodische Überlegungen zur Durchführung der Arbeit
 - Gliederung
 - Zeitplan
 - Literaturliste

Gutachten Ihres Dissertationsbetreuers/Ihrer Dissertationsbetreuerin

- werden direkt zugeschickt

BEWERBUNG UM DIE AUFNAHME

in die Promotionsförderung



I. PERSÖNLICHE DATEN

Name

Vorname

Geburtsname

Geburtsdatum

Geburtsort

Geburtsland

Anschrift

Telefon

Telefon Mobil

E-Mail

Religionszugehörigkeit

Staatsangehörigkeit

I. PERSÖNLICHE DATEN

Familienstand

Zahl der Kinder

Geburtsdatum der

Kinder

Migrationshintergrund*

nein

ja

Elternteil

Großeltern(teil)

* Ein Migrationshintergrund besteht, wenn der/die Geförderte selbst oder mindestens ein Eltern- oder Großeltern teil im Ausland geboren ist.

Herkunftsland

II. ELTERN UND GESCHWISTER

Name des Vaters

Akademischer Grad

Religionszugehörigkeit

Beruf

Name der Mutter

Akademischer Grad

Religionszugehörigkeit

Beruf

Zahl der Geschwister

davon in Ausbildung

III. BISHERIGER AUSBILDUNGSGANG

1. Welche Schulen haben Sie bisher besucht?

(Grund-, Haupt-, Real-, Berufsschulen, Höhere Schulen, Abendgymnasien, etc.)

Schultyp

Name der Schule

Ort

von-bis

Schultyp

Name der Schule

Ort

von-bis

Schultyp

Name der Schule

Ort

von-bis

Schultyp

Name der Schule

Ort

von-bis

Abiturnote

Berufsabschluss

III. BISHERIGER AUSBILDUNGSGANG

Sonstige Prüfungen/Kurse/Qualifikationen

Fremdsprachenkenntnisse

- a) sehr gute Kenntnisse: _____
- b) gute Kenntnisse: _____
- c) Kenntnisse: _____

2. Bisheriges Studium

Studienfächer (Hauptfach unterstreichen):

Besuchte Hochschule/n (auch im Ausland) von–bis

III. BISHERIGER AUSBILDUNGSGANG

Gesamtsemesterzahl: _____

Fachsemester: _____

Beurlaubung: _____

Examina

Art _____

Note _____

Hochschule _____

Ort _____

Art _____

Note _____

Hochschule _____

Ort _____

Art _____

Note _____

Hochschule _____

Ort _____

Art _____

Note _____

Hochschule _____

Ort _____

IV. GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

(z.B. in der Studentenschaft, im sozialen, politischen Bereich oder in Ihrer Gemeinde):

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for the student to write their response to the question about social engagement. The box is positioned to the right of a vertical blue bar and below the introductory text.

V. PROMOTIONS-VORHABEN

Promotionsfach:

Arbeitstitel der Dissertation:

Dissertationsbetreuer_in:

Hochschule:

Institut:

Arbeitsbeginn an der Dissertation:

Voraussichtliche Dauer bis:

Ist ein Auslandsaufenthalt geplant?

 nein ja

Wie lange?

VI. PERSÖNLICHE INTERESSEN:

Womit beschäftigen Sie sich in Ihrer Freizeit?

Was sind Ihre Hobbies?

Welchen Beruf möchten Sie nach Abschluss Ihrer Dissertation ausüben?

VII. FRÜHERE UND LAUFENDE BEWERBUNGEN UM EIN STIPENDIUM

1. Art des Stipendiums, Institution/Zeitpunkt der Bewerbung

2. Wurde ein positiver Bescheid erteilt? Für welchen Zeitraum?

VIII. ERKLÄRUNG

Falls ich von anderer Seite ein Stipendium erhalte, werde ich das Ernst Ludwig Ehrlich Studienwerk unverzüglich informieren.

Ort, Datum

Unterschrift

EINVERSTÄNDISERKLÄRUNG ZUR BEWERBUNG UND ZUR SPEICHERUNG UND VERWENDUNG MEINER DATEN

Mit der Speicherung, Verarbeitung und Nutzung der im Weiteren genannten Daten in der hausinternen Datenbank erkläre ich mich einverstanden.

Ich nehme hiermit zur Kenntnis, dass die Unterlagen und Daten der Begabtenförderung als Beleg für die Kontrolle interner Entscheidungen dienen und vertraulich behandelt werden.

Das Ernst Ludwig Ehrlich Studienwerk e.V. verwendet Ihre Daten für die hausinterne Datenbank und für das Netzwerk mit und zwischen den Stipendiat_innen. Ihre Daten stellen die Grundlage dafür dar, dass die Begabtenförderung die Aufgaben der finanziellen und ideellen Förderung wahrnehmen kann und unsere Stipendiat_innen und Alumni in die Arbeit und die Informationen des Studienwerks einbezogen werden können.

In diesem Sinne werden Ihre Personen-Grunddaten zu Name, Fach, Hochschule, Regionalgruppe, Privatanschrift inklusive Telefon, E-Mail und Bankverbindung in der hausinternen Datenbank des Ernst Ludwig Ehrlich Studienwerks verarbeitet und von der Begabtenförderung für die Aufgaben der finanziellen und ideellen Förderung genutzt. Anderen Stipendiat_innen, Alumni und Vertrauensdozent_innen werden lediglich Name, Vorname, E-Mail, Regionalgruppe und Fach zugänglich gemacht.

Eine gewerbliche Nutzung der Daten erfolgt nicht.

Ich erkläre mich zudem damit einverstanden, dass zur Vermeidung von Doppelförderungen bei den anderen Begabtenförderungswerken, bei den Ämtern für Ausbildungsförderung und dem DAAD Abfragen und Datenabgleiche erfolgen können. Zu diesem Zweck werden jährlich im Rahmen einer auf einzelne Hochschulorte begrenzten Stichprobe personenbezogene Daten, nämlich der Name einschließlich aller Vornamen, Anschrift, Geburtsdatum und Hochschulort dem Bundesministerium für Bildung und Forschung übermittelt. Dieses gleicht die Daten mit denen der anderen Begabtenförderungswerke, den BAföG-Ämtern und dem DAAD ab. Nach Nutzung der Daten werden diese gelöscht. Im Falle der Verweigerung der Einwilligung kann es zu einem Ausschluss aus der finanziellen Förderung des Ernst Ludwig Ehrlich Studienwerks kommen.

Ort, Datum

Unterschrift